

# Lehrangebot der Religionswissenschaft im Wintersemester 2022/2023

**RELIGIONS  
WISSEN  
SCHAFT**

## MASTERSTUDIENDE

(Stand: 07.10.2022)

(Bitte beachten Sie, dass sich noch Änderungen ergeben können!)

**Bitte melden Sie sich in CampusOnline und unbedingt auch in  
eLearning zu den entsprechenden Kursen an.  
Halten Sie sich bitte in eLearning immer auf dem Laufenden.**

---

### Einführungsveranstaltungen

#### **Einführungsveranstaltung für den Masterstudiengang Religionswissenschaft**

Dienstag, 18. Oktober 2022, 15:00 – 16:00 Uhr, Raum: GW I – S 121

#### **Semestereröffnung für alle Studierenden der Religionswissenschaft**

Mittwoch, 19. Oktober 2022, 12:00 - 13:00 Uhr, GW II – 1. Stock, vor den Räumen der  
Religionswissenschaft

### Lehrveranstaltungen

#### **53035 NACHHALTIGKEIT UND RELIGION. RELIGIÖSE UND NICHT-RELIGIÖSE BEGRÜNDUNGEN DER NACHHALTIGKEITSIDEE.**

Dozenten: Prof. Dr. Christoph Bochinger, Prof. Dr. em. Ulrich Berner

Seminar 2 SWS, Di. 16:00 – 18:00 Uhr, Raum: GW II – S 6, Beginn: 25. Oktober 2022

Modulzuordnung: Master Religionswissenschaft MA G I, MA G II, MA K I, MA K II, MA SPEZ

Inhalt: Auch wenn Nachhaltigkeit heute v.a. ein naturwissenschaftliches und ökonomisches Thema ist, gibt es seit jeher sehr unterschiedliche Begründungsmuster der Nachhaltigkeitsidee. Manche von ihnen sind religiös, manche dezidiert religionskritisch oder anderweitig weltanschaulich-normativ angelegt – wieder andere sind völlig unabhängig von solchen Begründungsmustern. Auch gibt es durchaus kontroverse Debatten über die Frage, ob religiöse Traditionen Ökologie und Nachhaltigkeit eher befördern oder verhindern, oder ob sie damit gar nichts zu tun haben. Bei manchen Klassikern von Nachhaltigkeitskonzepten wie z.B. dem Ökonomen Ernst F. Schumacher („Small ist Beautiful“, 1973) finden sich erst bei genauerem Zusehen gewisse religiöse Begründungsmuster (bei ihm u.a. buddhistisch geprägt). Ähnlich haben auch fast alle Ansätze zur alternativen Ernährung bzw. Landwirtschaft etc., die sich heute stark mit Nachhaltigkeitsideen identifizieren, entsprechende religiös-weltanschauliche Wurzeln. Bis hinein in politische Parteien gibt es vielfältige Bündnisse zwischen religiösen und religionsunabhängigen Akteur:innen, die sich für die Nachhaltigkeitsidee einsetzen.

Im Seminar befassen wir uns anhand einschlägiger historischer und gegenwärtiger Texte mit solchen teils normativ-weltanschaulichen, teils rein ökonomischen oder naturwissenschaftlichen Begründungsmustern von „Nachhaltigkeit“ und den Debatten, die sich daran anschließen.

Literatur: Wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

### **53014 FORSCHUNGSWERKSTATT**

Dozent: Prof. Dr. Christoph Bochinger

Seminar, 2 SWS, Mi. 14:00 – 16:00 Uhr, Raum: GW II – S 6, Beginn: 19. Oktober 2022

Modulzuordnung: Master Religionswissenschaft MA FW I, MA FW II

Inhalt: Die Forschungswerkstatt begleitet die Konzeption und Durchführung eigenständiger Forschungsarbeiten der Studierenden im Bereich der Bayreuther Religionswissenschaft. Sie wird abwechselnd von den drei Professor\*innen der Bayreuther Religionswissenschaft als Lehrveranstaltung für Master-Studierende angeboten. Im Mittelpunkt steht die Vorbereitung der Master-Arbeit und, soweit schon vorhanden, die Interpretation selbst erhobener Daten im Rahmen der empirischen Religionsforschung. Daneben steht die Auseinandersetzung mit Methoden, die für die jeweiligen Projekte relevant sind, und mit Forschungsbeispielen. Außerdem werden gelegentlich in der Forschungswerkstatt auch weitergehende laufende Projekte vorgestellt und diskutiert (Dissertations- und andere Forschungsprojekte).

Studierende aus dem BA-Studiengang Kultur und Gesellschaft, die schon 150 ECTS-Punkte absolviert haben, können an der Forschungswerkstatt teilnehmen und sich dies für den späteren Master-Studiengang anrechnen lassen.

---

### **53026 RELIGION UND KRIEG – RELIGIÖSE BEGÜNDUNGEN VON ANGRIFF UND VERTEIDIGUNG**

Dozenten: Prof. Dr. Christoph Bochinger, Prof. Dr. em. Ulrich Berner

Blockseminar; Vorbesprechung: Di 25.10.22, 12 Uhr

#### 1. Block

Freitag, 2.12.22, 13.00 – 19.30 Uhr

Samstag, 3.12.22, 9.00 – 17.30 Uhr

#### 2. Block

Freitag 27.1.23, 13.00 – 19.30 Uhr

Samstag, 28.1.23, 9.00 – 17.30 Uhr

Bei Bedarf können die gewählten Zeiten (sowohl die Tage wie die Uhrzeiten) noch angepasst werden. Bitte ggf. bei C. Bochinger melden!

Modulzuordnung: Master Religionswissenschaft MA G I, MA G II, MA K I, MA K II, MA SPEZ

Inhalt: Im gegenwärtigen Krieg in der Ukraine gibt es auf beiden Seiten, sowohl bei der Begründung des russischen Angriffs wie des ukrainischen Widerstands, stark religiös geprägte Muster. Dies mag überraschen, da beide Länder in der Sowjetzeit eine langjährige, staatlich verordnete religiöse Entfremdung erlebten und nach üblichen religionssoziologischen Kriterien als stark säkularisiert einzustufen sind.

Im Seminar werden wir uns – im Rückgriff auf aktuelle Literatur – mit der gegenwärtigen religiösen Situation in Russland und der Ukraine und den jeweiligen Beziehungen zwischen Kirchen und Staat befassen. Zur historischen Einbettung befassen wir uns mit religiösen Begründungen von Angriffskriegen in unterschiedlichen Zeiten, von der Kreuzzugszeit über die europäischen Eroberungskriege in Lateinamerika bis zu modernen kolonialen Kriegen.

---

### **53004 WAS IST RELIGION? ALLTAGSKONZEPTE UND DISKURSE**

Dozentin: Sophie Faulstich, M.A.

Seminar, 2 SWS, Mo. 12:00 – 14:00 Uhr, Raum: GW II – S 5, Beginn: 24. Oktober 2022

Modulzuordnung: Master Religionswissenschaft MA G I, MA G II, MA T I, MA T II, MA SPEZ

Inhalt: Häufig betont und manchmal beklagt: Es ist Teil der religionswissenschaftlichen Tradition, dass Uneinigkeit darüber besteht, was „Religion“ eigentlich genau ist. Doch an Bestimmung und Grenzen von Religion wird nicht nur von Religionsforscher\*innen gearbeitet und gestritten, sondern auch von Akteuren z.B. in Politik, Justiz, Zivilgesellschaft, Bildung und verschiedenen Medien.

Ausgehend von einem kurzen Überblick über Definitionsansätze und Paradigmenwechsel im eigenen Fach wollen wir in diesem Seminar über den wissenschaftlichen Tellerrand hinausblicken. Welche Antworten auf die Frage „Was ist Religion?“ bekommen wir in anderen gesellschaftlichen Bereichen? Und warum ist das relevant?

Durch die Lektüre empirischer Studien zum Thema und eigene kleine Materialanalysen werden wir ergründen und vergleichen, welche gegenwärtigen Alltagskonzepte und Diskurse zu Religion sich rekonstruieren lassen und welche Konsequenzen diese haben. Wir werden exemplarisch untersuchen, zu welchen anderen Begriffen Religion dabei in Beziehung gesetzt wird. Schließlich werden wir auch diskutieren, welche Rolle(n) wir selbst als Religionswissenschaftler\*innen in dieser Gemengelage einnehmen könnten.

---

### **53006 ORDINARY WORLDS (AND HOW TO RESEARCH THEM) (ENGLISH)**

Dozent: Prof. Dr. Benjamin Kirby

Seminar, 2 SWS, Di. 12:00 – 14:00 Uhr, Raum: RW II – S 47, Beginn: 25. Oktober 2022

Modulzuordnung: Master Religionswissenschaft MA MET I, MA MET II

Inhalt: This is a seminar about researching people’s social and religious lives at their most ordinary. It is particularly interested in the unspoken and unwritten aspects of the worlds that people share: the stuff that makes everyday life what it is, but that typically goes unnoticed or unacknowledged.

Our aim in this seminar will be to explore (1) how we might go about researching these things, and (2) how such research might transform how we understand social and religious life.

The seminar will draw inspiration from a range of methodological approaches without pledging loyalty to any one of them. We will cultivate a broad “sensitivity” for conducting research on social and religious phenomena—a style of doing research that will be less focused on how people consciously think and talk, or the beliefs and values that they profess. Instead, we will attune ourselves to:

- The ordinary routines, rituals, and rhythms that people participate in together, often with total strangers
- People’s embodied practices (e.g., ways of dressing, gestures, instincts, styles of walking)
- The roles that people (including researchers) perform as they move across different social fields and situations, including the material “props” and “prosthetics” that these rely on
- The atmospheres, ambiances, and “backgrounds” that people live and move through, as well as the infrastructures that help generate these
- The shared emotions, moments, and situations that people get caught up in

In doing so, we will explore methods of conducting and communicating research that can help us to bring these dimensions of people’s ordinary worlds to life.

---

### **53007 QANON: CONSPIRACIES, CULTURE WARS, AND RELIGION (ENGLISH)**

Dozent: Prof. Dr. Benjamin Kirby

Seminar, 2 SWS, Di. 18:00 – 20:00 Uhr, Raum: GW II – S 6, Beginn: 25. Oktober 2022

Modulzuordnung: Master Religionswissenschaft MA G I, MA G II, MA SPEZ

Inhalt: The term “QAnon” refers to a set of conspiracy beliefs, as well as a political movement that these beliefs have generated. In recent years, QAnon has gained prominence because of its connections with “anti-vaxx” protests during the COVID-19 pandemic, as well as the 2021 attack on the US Capitol Building by supporters of the then President Donald Trump.

The overarching claim made by QAnon advocates is that the world is controlled by a hidden network of Satan-worshipping, child-abusing, cannibalistic elites. This group, it is claimed, has been battling

against Trump, who is leading an effort to end their secret global hegemony. As of October 2021, almost one in five (17%) Americans reported that they believe that such a Satanic network exists, and QAnon-related ideas appear to have a growing influence outside of the US.

In this seminar, we will examine the character and appeal of the QAnon movement and associated beliefs, both in and beyond North America. In doing so, we will ask what difference it makes for QAnon to be understood as a “cult”, a “religion”, a “conspiracy theory”, or even a form of “conspirituality”. We will also explore the relationship between QAnon and religion-related phenomena such as evangelical Protestantism, millennialism, “Satanic panics”, anti-Semitism, and the “New Age”. This seminar will also look beyond QAnon, using the movement as an entry point into broader questions about conspiratorial thinking and religion in an era framed by culture wars and post-truth politics.

---

### **53008 THE POLITICS OF MUSLIM INFRASTRUCTURE IN TANZANIA (ENGLISH)**

Dozent: Prof. Dr. Benjamin Kirby

Seminar, 2 SWS, Mi. 16:00 – 18:00 Uhr, Raum: RW II – S 45, Beginn: 19. Oktober 2022

Modulzuordnung: Master Religionswissenschaft MA T I, MA T II, MA SPEZ

Inhalt: Tanzania is a country that has long been associated with inter-religious “harmony” and an absence of religious politics. However, in recent years, commentators have often claimed that Tanzania’s status as an “island of peace” is increasingly threatened by the influence of “radical Islam”. This seminar complicates these two narratives: we will explore the diverse political experiences of Muslim residents in the city of Dar es Salaam today, as well as the everyday lives that they share with non-Muslim (and especially Christian) residents.

In doing so, we will push beyond a narrow focus on:

- Categories of “peace” and “conflict” which dominate many accounts of religious politics and Muslim-Christian relations in African countries
- The influence of so-called “radical Islam” on the political consciousness of Muslim citizens

Instead, we will investigate:

- Diverse forms of political expression initiated by Muslims in Tanzania
- Specific concerns or goals that inspire these forms of political expression
- Constraints faced by Muslim activists
- Responses to these political dynamics by Muslims and Christians alike

To shed light on these questions, we will experiment with the idea of “Muslim infrastructure” over the course of the seminar—a concept that is inspired by my interlocutors in Dar es Salaam, and that may prove fruitful for research on broader issues of religion and politics.

---

### **53001 CONTEMPORARY MEXICAN RELIGIOSITIES AND RELIGIONS**

Dozentin: Maria Papenfuss M.A.

Seminar, 2 SWS, Mi. 10:00 – 12:00 Uhr, Raum: RW II – S 43, Beginn: 19. Oktober 2022

Modulzuordnung: Master Religionswissenschaft MA G I, MA G II, MA SPEZ

Inhalt: Although Mexico is known for its Catholicism, a broad panorama of different religions and religiosities has developed throughout the country. Not only are there more than sixty indigenous peoples on Mexican territory who engage in their “traditional” religious practices based on their often poly- and pantheistic worldviews, but also influences from Afro-Caribbean religions like Santería, “liminal” saints like Santa Muerte, as well as local vernacular healing traditions known as curandería or herbolaria. More contemporary developments include the establishment of neopagan groups and both local and international New Religious Movements like Scientology and Nueva Jerusalén.

As authors like Renée de la Torre have pointed out, the Mexican religious field has been subject to extensive processes of diversification during the last decades. Thus, we will take into account a historical perspective on Mexican religions and religiosities in order to discover and analyse contemporary tendencies and developments in the country in the wider context of Latin America and the Global South, including the underpinning de- and postcolonial discourses. Most topics will be approached through case studies and local examples, however, theoretical frameworks will be provided and critically discussed.

### **Excursion & movie session**

An excursion related to Día de Muertos festivities is planned and will take place around the 1st of November. During the last session of the year, we will watch the movie “Libro de la Vida” (2014) and analyse lingering colonial ties to Spain and subsequent current developments.

### **Requirements**

No prior knowledge is required, however, basic knowledge in the study of religions will be helpful. The seminar will be held in English. As further material on each of the discussed topics is available in Spanish, basic and advanced knowledge will be useful but is not required either.

---

### **53017 NEW MUSLIM RELIGIOSITIES AND NON-ISLAM IN TURKEY (ENGLISH)**

Dozenten: Prof. Dr. Paula Schrode, Dr. Emrah Çelik

Blockseminar; Vorbesprechung: 26. Oktober 2022, 18:00 Uhr per Zoom: <https://uni-bayreuth.zoom.us/j/3307434029?pwd=eTRvMC9NN3ZDMHh3ZnNZS3h1V3k3UT09>

Termine: 19./20. November 2022, 14./15. Januar 2023

Modulzuordnung: Master Religionswissenschaft MA G I, MA G II, MA K I, MA K II, MA SPEZ, MA TÜR II

Inhalt: In this seminar, we want to look beyond the surface of a predominantly Sunni Muslim society that has been exposed to strong religious identity politics under the AKP government for the last two decades: religious culture, especially among the younger generation, is much more diverse and vibrant. After providing an introduction to the religious situation of Turkey from a historical perspective, we will discuss how recent religious transformation in the last couple of years has become visible through surveys and dealt with in the Turkish public. Finally, we want to take a closer look at some popular new religion-related identities, such as “Deist” or “Atheist”, but also at interpretations of Islam that imply rejections of certain mainstream understandings.

---

### **53016 “MUSLIMISCHE GESELLSCHAFTEN” ALS PROBLEM? KONTINUITÄTEN UND BRÜCHE IM FORSCHUNGSFELD**

Dozentinnen: Prof. Dr. Paula Schrode, Prof. Dr. Britta Frede

Seminar, 2 SWS; Do. 16:00 – 18:00 Uhr, Raum: GW I – S 94; Beginn: 20. Oktober 2022

Modulzuordnung: Master Religionswissenschaft MA T I, MA T II, MA SPEZ

Inhalt: In diesem Seminar beschäftigen wir uns anhand der Themenfelder Sicherheitspolitik, Gleichstellungspolitik und Bildungspolitik mit der Frage danach, inwieweit koloniale Weltsichten den Diskurs über “Muslimische Gesellschaften” auch in der Wissenschaft bis heute prägen. Ausgehend von methodischen Grundlagentexten werden wir uns die Themen unter Einbeziehung (entwicklungs-)politischer und muslimischer Perspektiven erarbeiten. Dabei werden unterschiedliche regionale Kontexte in Europa, Afrika und dem Nahen Osten einbezogen.

---

### **53020 POST-/DECOLONIAL APPROACHES AND RELIGION (ENGLISH)**

Dozentin: Prof. Dr. Eva Spies

Seminar, 2 SWS, Di. 10:00 – 12:00 Uhr, Raum: NW I – S 36, Beginn: 24. Oktober 2022

Modulzuordnung: Master Religionswissenschaft MA T I, MA T II, MA K I, MA K II, MA SPEZ

Inhalt: What role does “religion” play in postcolonial approaches and in early and current debates on decolonisation? How is, for example, the connection between colonialism and Christian mission interpreted? What role does the meta-category “religion” play in the critique of coloniality and the dominance of Western epistemology? The aim of the seminar is to introduce into these more general questions as well as into postcolonial approaches in the study of religion.

In the first half of the seminar we read texts that develop postcolonial approaches and decolonial perspectives and discuss their central theses and the role “religion” plays in them. In the second part of the semester, we will discuss works in the study of religion and ask how postcolonial questions are approached here. The seminar also raises questions about how to deal with the colonial legacy in the study of religion and its curriculum, about the positionality of the researchers and about (new) forms of knowledge production in the study of religion in an entangled world.

The basis of the seminar is weekly reading of the texts given at the beginning of the semester. In the second part of the seminar, works from the study of religion will be presented.

---

### **53021 MATERIAL RELIGION**

Dozentin: Prof. Dr. Eva Spies

Seminar, 2 SWS, Di. 14:00 – 16:00 Uhr, Raum: GW I – S 94, Beginn: 25. Oktober 2022

Modulzuordnung: Master Religionswissenschaft MA T I, MA T II, MA SPEZ

Inhalt: How does religion happen materially? How do artefacts and infrastructures (co-)constitute religious life and the religious traditions we study? Do objects have agency and power? And how can we conceptualize the relation between things and persons, subjects and objects?

Following what some call a “material turn” in the social sciences and humanities, religious traditions are today not only studied by means of texts or discourses, but increasingly also by its material forms, and their effects and uses in religious practice. Many researchers of religion see the focus on material practices, bodies and objects as new and fruitful way to understand lived religion, – acknowledging that religious traditions are made up of so much more than thoughts, words and beliefs.

The aim of the seminar is to introduce students to the idea of the so-called “material turn” and its implications for the study of religion. In the first part of the semester, theoretical and methodological questions will be introduced and critically discussed through weekly readings: What means a focus on materiality, and has the “thinking through things” led to new theoretical and methodological approaches so far? In the second part of the semester, we will explore examples of material religion and try to work with the questions and approaches discussed before.

The seminar addresses students who already have basic knowledge of the study of religion or anthropology/sociology of religion.

---

### **53020/53074 TÜRKISCH INTENSIVKURS ANFÄNGER/FORTGESCHRITTENE**

Dozentin: Dr. Angelika Landmann

Blockseminar, Termin: ?? bis ??, ?? - ?? Uhr, Raum: ?? - ??

Modulzuordnung: Master Religionswissenschaft: MA TÜR I, MA TÜR II

## **Seminar aus der Islamwissenschaft**

### **00182 INTRODUCTION TO ISLAMIC AND ARABIC STUDIES (ENGLISH)**

Dozentinnen: Prof. Dr. Britta Frede, Prof. Dr. Valentina Serrelli

Seminar, 2 SWS; Mi. 12:00 – 14:00 Uhr, Raum: GW I – S 90; Beginn: 20. Oktober 2022

Modulzuordnung: Master Religionswissenschaft MA SPEZ

Inhalt: This course hints at all students of Islamic and Arabic studies at beginner level. We will learn about the most prominent methodologies of the disciplines, its specific publication fora and research tools. We will reflect about good academic practice in research and writing and finally learn about the basics that will be useful from the first semester till the bachelor thesis. Joining the class will definitely facilitate your future studies. We will conduct joint readings and discussions as well as exercises to practice academic writing, presentation, and research. More advanced students who didn't had the chance to join this course before are most welcome as well.

## **Seminar aus der Soziologie**

### **56430 IBN KHALDUN (1332-1406 AD). THE FIRST SOCIOLOGIST? (ENGLISH)**

Dozent: Mahdi Montazeri Moghaddam

Seminar, 2 SWS; Fr., 10:00 – 12:00 Uhr, Raum: GW I – S 125; Beginn: 21. Oktober 2022

Modulzuordnung: Master Religionswissenschaft MA SPEZ

Inhalt: Ibn Khaldūn, the 14th century (AD) Muslim philosopher and historian, is recognised by scholars, Muslims and non-Muslims alike, as a founder of sociology. For this reason, in this course, we will revisit the thoughts of Ibn Khaldun contained in his major work and form our own judgment. In doing so, we will discover Ibn Khaldun's central questions to be why nations rise to power, what causes their decline, and even more recent sociological notions of social cohesion and solidarity (which he terms 'aşabiyyah).